

# SCHULTHEATERTEXTE.DE

DIE INTERNETPLATTFORM FÜR DARSTELLENDEN SPIEL

L. FRANK BAUM

DER ZAUBERER VON OOS

Für die Bühne neu geschrieben von Bernd Wilms und Maria Reinhard

© Verlag der Autoren Frankfurt am Main, 1998

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Aufführung durch Berufs- und Laienbühnen, des öffentlichen Vortrags, der Verfilmung und Übertragung durch Rundfunk, Fernsehen und andere audiovisuelle Medien, auch einzelner Abschnitte. Das Recht der Aufführung ist nur zu erwerben von der

VERLAG DER AUTOREN GmbH & Co. KG  
Taunusstraße 19, 60329 Frankfurt am Main  
Tel. 069/238574-20, Fax 069/24277644  
E-Mail: [theater@verlagderautoren.de](mailto:theater@verlagderautoren.de)  
[www.verlagderautoren.de](http://www.verlagderautoren.de)

Den Bühnen und Vereinen gegenüber als Manuskript gedruckt. Dieses Exemplar kann, wenn es nicht als Aufführungsmaterial erworben wird, nur kurzfristig zur Ansicht entliehen werden. Dieser Text gilt bis zum Tage der Uraufführung als nicht veröffentlicht im Sinne des Urhebergesetzes. Es ist nicht gestattet, vor diesem Zeitpunkt das Werk oder einzelne Teile daraus zu beschreiben oder seinen Inhalt in sonstiger Weise öffentlich mitzuteilen oder sich mit ihm öffentlich auseinanderzusetzen. Der Verlag behält sich vor, gegen ungenehmigte Veröffentlichungen gerichtliche Maßnahmen einleiten zu lassen.

# **DER ZAUBERER VON OOS**

## **PERSONEN**

DOROTHEE

TOTO

TANTE EM

ONKEL HENRY

DIE GUTE HEXE DES NORDENS

DIE BÖSE HEXE DES WESTENS

DIE VOGELSCHEUCHE

DER BLECHMANN

DER LÖWE

DER WUNDERBARE ZAUBERER VON OOS

## **ORT DER HANDLUNG**

Das Stück spielt in Amerika, im Staate Kansas, und im Lande Oos. Im Jahr 1900 wütete in Kansas ein mächtiger Wirbelsturm.

Erstes Bild  
Der Wirbelsturm

*Dorothee, Toto, Tante Em, Onkel Henry.*

*Auf einer Wiese in Kansas steht ein kleines Bauernhaus. Dorothee sitzt auf der Schwelle und spielt mit Toto, ihrem Hund. Nicht weit vom Haus befindet sich der Keller: Onkel Henry hat ein tiefes, großes Loch gegraben, hat Erde aufgeschüttet und eine Tür vor dieser Höhle angebracht. Er ist dabei, die Tür zu reparieren.*

DOROTHEE Onkel Henry?

*Onkel Henry ist beschäftigt.*

DOROTHEE Onkel Henry!

ONKEL HENRY Hm.

DOROTHEE Onkel Henry, warum ist unser Haus so grau?

ONKEL HENRY Die Sonne hat es ausgebleicht.

DOROTHEE Dann war es früher bunt?

ONKEL HENRY Hmm.

DOROTHEE *denkt nach* Onkel Henry?

*Onkel Henry ist beschäftigt.*

DOROTHEE Onkel Henry!

ONKEL HENRY Hmm?

DOROTHEE Waren die Felder früher auch bunt?

*Tante Em ist aus dem Haus gekommen. Sie setzt sich zu Dorothee und Toto und putzt Gemüse.*

ONKEL HENRY Frag deine Tante, Dorothee.

DOROTHEE Tante Em!

TANTE EM Was ist?

DOROTHEE Tante Em, warum ist die Wiese so grau?

TANTE EM Die Sonne hat sie ausgedörrt und der Sturm hat sie kahlgefegt.

DOROTHEE Der Wirbelsturm?

TANTE EM Ja, manchmal kommt ein Wirbelsturm und weht sogar die Häuser fort.

DOROTHEE Haben deshalb alle Bauern in Kansas solche Keller?  
*Sie zeigt in Onkel Henrys Richtung.*

TANTE EM Die meisten Bauern.

DOROTHEE Damit sie sich vor dem Sturm verstecken können?

TANTE EM Ja.

DOROTHEE *lacht* Tante Em?

TANTE EM Was ist?

DOROTHEE Warum lachst du so selten?

ONKEL HENRY *kommt zum Haus* Das Schloß ist in Ordnung.

DOROTHEE Warum, Tante Em?

ONKEL HENRY *setzt sich zu den anderen auf die Schwelle* Wo es so viel Arbeit gibt, wo die Sonne so heiß brennt, wo immerzu der Wind so heftig geht, da gibt es nicht viel zu lachen.

TANTE EM Das verstehst du noch nicht, mein Kind.

*Wind kommt auf. Die Fenster fangen zu klappern an.*

DOROTHEE Ich möchte wissen, ob es ein Land gibt, wo alles bunt ist und alle Leute lachen.

ONKEL HENRY Ich glaube, wir sollten die Fenster schließen.

DOROTHEE Das möchte ich wirklich wissen.

TANTE EM Dorothee, hilf mir. Schnell!

ONKEL HENRY Wir müssen uns beeilen.

*Sie machen sich am Haus zu schaffen. Der Wind heult stärker und der Himmel verdüstert sich.*

ONKEL HENRY Es ist ein Wirbelsturm!

TANTE EM Schnell!

ONKEL HENRY In den Keller!

*Onkel Henry faßt Dorothee und zieht sie in den Keller. Dabei verliert sie Toto. Sie schlüpft noch einmal hinaus, um Toto zu suchen.*

DOROTHEE Toto! Toto!

*Sie läuft weg. Der Keller wird zugeweht. Dorothee hat Toto gefunden und hält ihn im Arm. Sie kämpft sich zum Keller vor – die Tür geht nicht auf. Sie versucht es beim Haus, sie zwingt sich mit Toto hinein. Inzwischen ist es ganz dunkel geworden, und der Sturm heult schauerlich. Das Haus fliegt fort.*

Zweites Bild  
Ankunft im Lande Oos

*Dorothee, Toto, die Gute Hexe des Nordens, die Böse Hexe des Westens.*

*Ein heftiger Ruck, und das Haus ist gelandet: im wunderschönen Land Oos. Dorothee traut ihren Augen nicht.*

DOROTHEE Toto! Du kannst rauskommen, Toto! Ich glaube, wir sind nicht mehr in Amerika. Nein, hier ist nicht Kansas, hier ist alles viel schöner. Sieh nur, Toto!

*Auf ihrem Besen erscheint die Gute Hexe des Nordens.*

DOROTHEE Jetzt weiß ich, daß wir nicht mehr in Kansas sind.

NORD-HEXE Willkommen im Lande Oos! Bist du eine gute Hexe, oder bist du eine böse Hexe?

DOROTHEE Ich? O nein, ich bin überhaupt keine Hexe. Ich bin Dorothee.

NORD-HEXE *zeigt auf Toto* Und das da, ist das vielleicht eine Hexe?

DOROTHEE Toto? Das ist mein Hund!

NORD-HEXE Ihr müßt große Zauberer sein, denn ihr habt dieses Land von der bösen Ost-Hexe befreit.

DOROTHEE Was?

NORD-HEXE Ihr habt die böse Ost-Hexe getötet. Das war eine große Tat!

DOROTHEE Sie sind sehr freundlich, aber ich glaube, Sie irren sich. Wir haben niemanden getötet.

NORD-HEXE Habt ihr nicht euer Haus auf die Hexe geworfen? *Zu Dorothee.* Bitte, du kannst ihre Fußspitzen sehen. *Sie deutet auf das Haus.* *Tatsächlich ragen unter dem Haus zwei Füße in silbernen Schuhen hervor.*

DOROTHEE Du liebe Zeit! Das Haus muß auf sie draufgefallen sein!



NORD-HEXE Und das ist gut. Viele, viele Jahre hat diese Hexe die Leute hier unterdrückt. Jetzt sind sie frei. Ich dank euch in ihrem Namen.

DOROTHEE Oh, keine Ursache, aber ... wer sind Sie denn?

NORD-HEXE Ich bin die Nord-Hexe.

DOROTHEE Meine Güte! Sie sind auch eine Hexe?

NORD-HEXE Allerdings.

DOROTHEE Eine echte Hexe?

NORD-HEXE Ich bin eine gute Hexe, und alle mögen mich gern.

DOROTHEE Aber ... Tante Em hat erzählt, alle Hexen wären böse ...

NORD-HEXE Wer ist Tante Em?

DOROTHEE Das ist meine Tante, sie wohnt in Kansas, wie ich.

NORD-HEXE *denkt nach* Kansas? Warte. *Sie kratzt sich hinterm Ohr.* Pille, pem, pille, pam, nein ... nein ... Ich weiß nicht, wo das liegt.

DOROTHEE In Amerika!

NORD-HEXE Amerika. Hm. Ist das vielleicht ein zivilisiertes Land?

DOROTHEE O ja. Ich denke schon ...

NORD-HEXE Nun, das erklärt alles. Soviel ich weiß, halten sich nämlich in zivilisierten Ländern keine Hexen mehr auf. Auch keine Zauberer oder Geister. Zum Glück ist das hier anders. Weißt du, das Land Oos liegt ein bißchen weit ab von der Welt ...

*In einer Wolke aus Schwefeldampf erscheint die Böse Hexe des Westens.*

WEST-HEXE Wer hat meine Schwester getötet?

DOROTHEE *zur Nord-Hexe* O je ... ist sie doch nicht tot?

NORD-HEXE Das ist die Böse West-Hexe, sie ist genauso schlimm wie die andere.

WEST-HEXE Wer hat meine Schwester getötet? *Zu Dorothee.* Du!

DOROTHEE Nein! Es war ein Zufall. Ich habe niemanden getötet. Ehrenwort!

WEST-HEXE Warte, mein Schatz, das wirst du büßen!

DOROTHEE Nein!

NORD-HEXE *zur West-Hexe* Halt! Vergiß nicht die silbernen Schuhe ...

*Die Füße der toten Ost-Hexe sind verschwunden. Die Nord-Hexe hält die silbernen Schuhe in der Hand.*

WEST-HEXE Die Schuhe! Ja, die silbernen Schuhe! *Sie schaut nach der Stelle, wo gerade noch die Füße waren.* Sie sind fort! Gib sie her!

NORD-HEXE Dorothee soll sie tragen. *Sie zieht Dorothee die Hexenschuhe an.* Und niemand soll sie ihr nehmen.

WEST-HEXE Gib die silbernen Schuhe her! Ihr können sie nicht nützen!

NORD-HEXE Niemals! *Zu Dorothee.* Es steckt ein mächtiger Zauber in den Schuhen, hüte sie gut.

WEST-HEXE Gib her! Sonst räche ich mich fürchterlich!

NORD-HEXE Ach was, du hast hier keine Macht. Verschwinde, bevor man ein Haus auf dich wirft!

WEST-HEXE Also gut! *Zu Dorothee.* Aber merke dir, mein Schätzchen: Ich kriege dich. Eines Tages gehörst du mir! *Sie verschwindet, wie sie gekommen ist.*

DOROTHEE Ich möchte nach Haus. Ich möchte zu Tante Em und Onkel Henry. Ich möchte nach Haus. Meine Tante macht sich gewiß schon Sorgen. Zeigen Sie mir den Weg nach Kansas?

NORD-HEXE *schüttelt den Kopf* Ich fürchte, das kann ich nicht. Warte. *Sie denkt nach und murmelt.* Pempem, rabam, rabau, Moment, rabemmel, rabammel, na ja ... *Sie kratzt sich hinterm Ohr.* Aha! *Sie hält eine Schiefertafel in der Hand, darauf steht:* „SCHICKE SIE IN DIE SMARAGDSTADT ZUM ZAUBERER VON OOS.“

Ihr müßt zur Smaragdstadt gehen, zum Wunderbaren Zauberer von Oos. Er wird euch helfen.

DOROTHEE Aber wo liegt die Smaragdstadt?